Die Zeitqualität im Oktober 2026

von Jens-U. Hauck

V 1.41

Wichtige Konstellationen:

1. Mond Trigon Sonne
3. Halbmond auf 11° kardinal
   Venus beginnt R auf 8° Skorpion
6. Mond Konj. Jupiter mittags
8. Neptun Lilith Quadrat gradgenau
10. Neumond auf 17° Waage
15. Mond Trigon Jupiter um 23 Uhr
17. Venus Quintil Jupiter
18. Halbmond abends im Steinbock
19. Venus Lilith Sextil
23. Sonne → Skorpion
24- Sonne Konjunktion Venus
   Merkur beginnt R auf knapp 21° Skorpion
25. Venus r → Waage
26. Vollmond auf 2° Stier
30. Mond Trigon Sonne

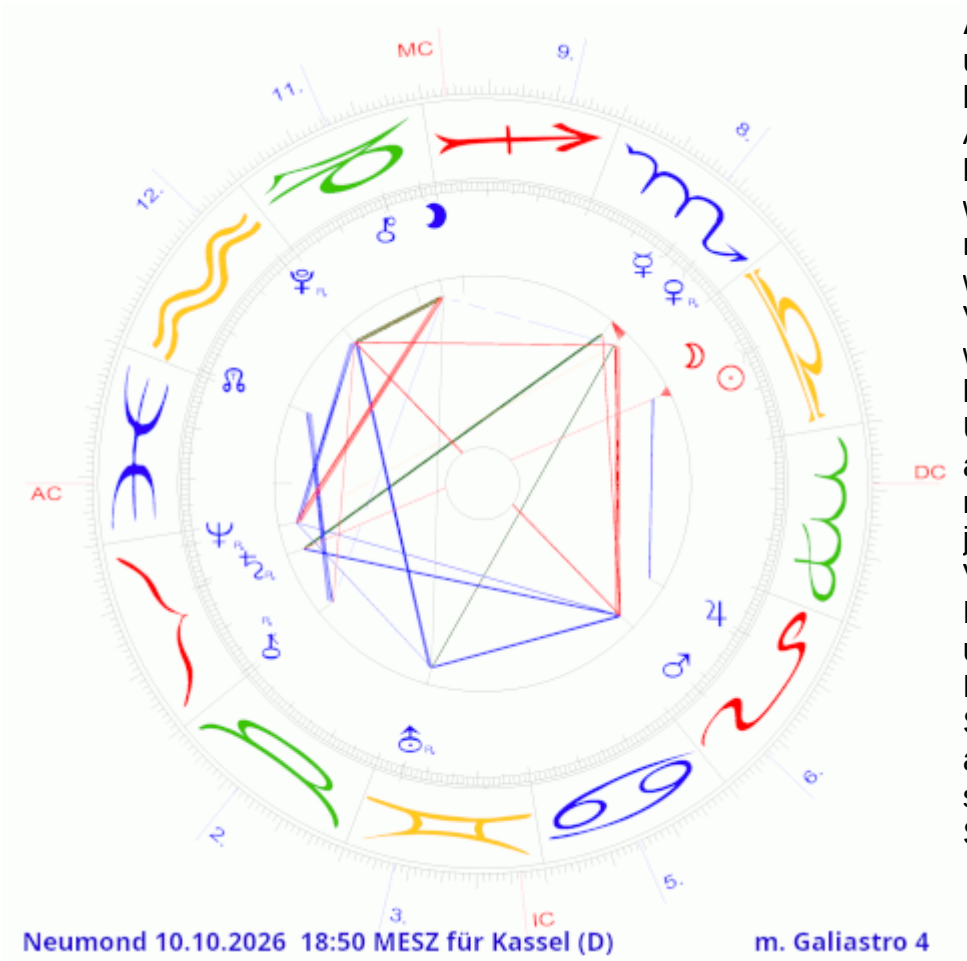
Während im September mit dem Mars im Krebs die Wut zunehmend hochkochte aufgrund von abgehobenen Entscheidungen der Politik, wird im neuen Monat der Krafteinsatz nun stärker sichtbar mit Mars im Löwen. Dazu trägt auch das Große Trigon von Sonne, Uranus und Pluto zw. 3 und 5° in den Luftzeichen bei, welches bereits im Vollmondhoroskop Sept. sichtbar und am stärksten um den 27.9. war. Es wurden Kräfte aktiviert, die zur Befreiung von alten Zwängen beitragen und somit können sich die Menschen auch wieder besser auf ihre individuelle Stärken besinnen, um das zu tun, was am besten zu ihnen passt. Durch bestimmte Ereignisse können wir unsere Kräfte im Einklang mit unseren Fähigkeiten leichter aktivieren, wobei wichtig ist, dass wir bei uns selbst bleiben und unseren Lebensweg im Einklang mit der Seele gehen. In dieser Phase, die noch ungefähr bis zum 10.10. wirkt, kommen Wahrheiten ans Tageslicht, mit denen einige gar nicht gerechnet haben.
Mit der Sonne in der Waage geht es obendrein um **Ausgleich und Gerechtigkeit**. Auch war der Vollmond in Konjunktion zum Neptun im Widder. Auf der spirituellen Ebene wird es nun leichter, die eigenen subtilen inneren Wahrnehmungen zu verstärken und die Feinfühligkeit mehr zur Entfaltung zu bringen (Jupiter-Aspekt zum Vollmond). Auf der unerlösten Ebene wird nun deutlicher sichtbar, wo es die Politik übertreibt mit Beschlüssen, die am Volkswillen vorbei gehen, weswegen sich die Menschen in der nächsten Zeit einiges nicht mehr gefallen lassen werden.

Die Symbole im Detail

Der Monat beginnt mit emotionalen Worten. Informationen können sich besser verbreiten. Manches hätten die Politiker lieber geheim gehalten, aber die Menschen zeigen sich kämpferisch und protestieren. In die gleiche Kerbe schlägt auch der Mars mit Aspekten zu Neptun und Pluto. Manche Machtausrichtung und Einschränkung der Völker wird weniger akzeptiert als bisher. In vielen Bereichen sollen die einzelnen Arbeiter und Angestellten mehr zahlen, aber die Gegenleistung dafür verschlechtert sich. Auch die Benzinpreise steigen, trotz Tankrabatt. Somit werden mit Mars im Löwen die Proteste stärker und mit

Demos zeigen die Menschen, dass sie nicht mehr bereit sind, diese Politik mitzumachen. Bis zum 4.10. wird heiß diskutiert, und die Machtausübung trifft auf Wutbürger bzw. in Bereichen, wo das Miteinander nicht mehr stimmig ist, gibt es Skandale und Verwerfungen, die zur Trennung führen.
Der **Feiertag** in Deutschland kann auch genutzt werden zu schönen Spaziergängen in der Natur und zur aktiven Meditation (Mars-Neptun). Hingegen viel Klärung bietet sich an von Samstag bis Montag mit Sonne-Saturn. Die Zeit ist günstig zum Aufräumen, neu ausrichten und zum genauer Hinschauen, um alte Illusionen aufzulösen und der Realität näher zu kommen. Am 3.10. beginnt Venus ihre Rückläufigkeit, welche bis zum 14. November andauert. Nun werden Gemeinschaften, Beziehungen und Sicherheiten stärker hinterfragt. Im Skorpion (bis zum 25.) geht es dann gleichzeitig ums Loslassen bzw. Transformieren von dem, was nicht mehr stimmig ist. Mit Lilith verstärken sich die Themen von Wut und dem Verlangen nach mehr Fairness und Gerechtigkeit. Diese Konstellation hält noch bis in die letzte Oktoberwoche an.

Die Tage in der neuen Woche ab dem 5. sind von **vielen Gesprächen** mit Nachbarn und halbfremden Menschen geprägt. Gleichzeitig verhalten sich einige Zeitgenossen impulsiver. Am Morgen des 7. 10. wechselt der Mond ins Zeichen Jungfrau. Somit geht der Fokus der Gefühle mehr auf Anpassung und Analyse, auf Genauigkeit und bewusste Ernährung. Hingegen am Freitag (9.) zeigt sich mit Merkur-Saturn Klärungsbedarf. Man muss jetzt genau arbeiten, damit keine Missverständnisse entstehen. Der Tag begünstigt das Aufräumen und die Reinigungsarbeiten. Am Mittag wechselt der Mond in die Waage. Man möchte nette Menschen treffen und die äußere Schönheit präsentieren. Der Wunsch nach Harmonie ist vorhanden, wird jedoch nicht so leicht zu verwirklichen sein mit dem **Venus-Mars Quadrat**, welches am Wochenende (10./11.) sehr stark ist. Es kommt schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten. Man passt sich nicht mehr so einfach an gewohnheitsmäßige Erwartungen an. In manchen Beziehungen kann es zur Distanzierung kommen, vor allem bei Menschen, die einen Bezug zu 7° der fixen Zeichen haben.



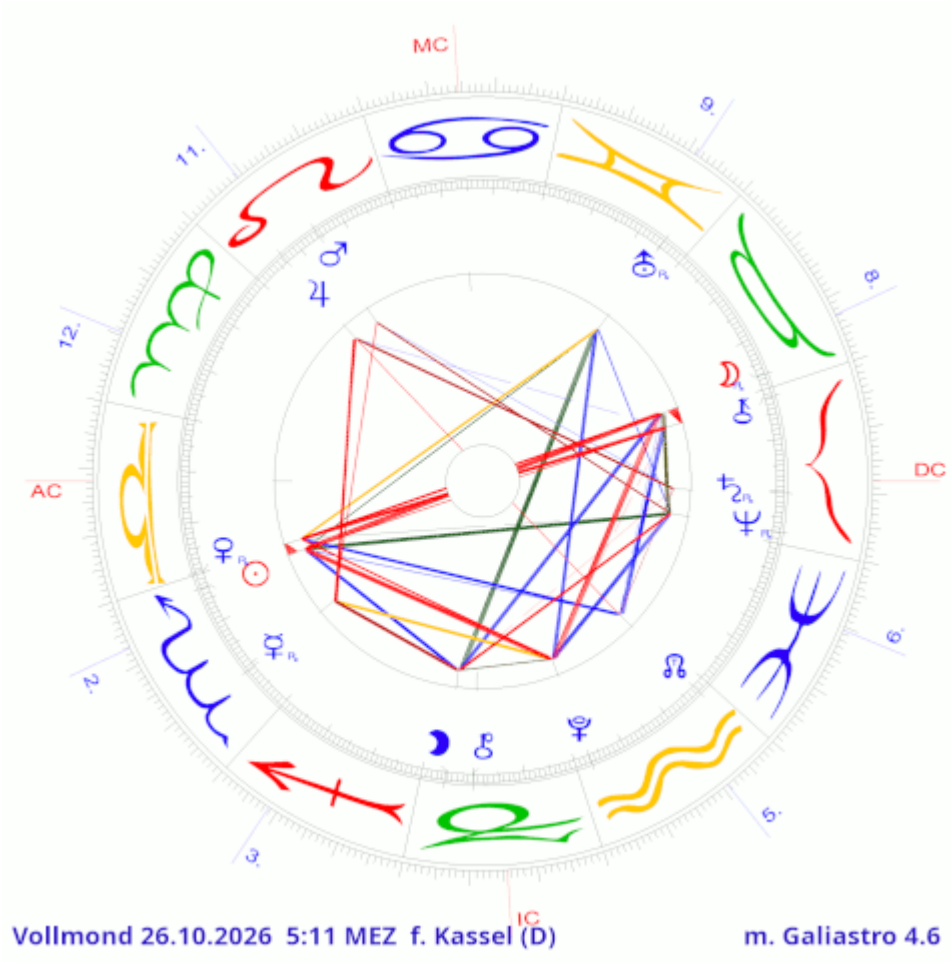
Am 10. ist Neumond um 18:50. Einige bereits erwähnte Aspekte zeigen sich hier deutlich und sie wirken für die nächsten 4 Wochen, wie beispielsweise das Venus-Mars Quadrat, welches auf Kämpfe hindeutet, die wegen Unzufriedenheit aufflammen. Man möchte nicht mehr jedes unfaire Verhalten von Mitmenschen bzw. ungerechte Regelungen auf Staats-Ebene akzeptieren, weshalb sich chaotische Situationen aufgrund

von Wutthemen ergeben können. Manche Erkenntnisse zu Ungerechtigkeiten und heimlichen Aktionen werden publik und lösen weitere Proteste aus, was sich noch verstärken könnte, wenn die Sonne weiterwandert und im Spiegelpunkt zum Pholus steht am 12./13.10. Manche alte Sicherheiten können jetzt sich auflösen und es gibt einige Überraschungen.

Am frühen Morgen des 14. wechselt der Mond vom Zeichen der Intensität (Skorpion) in das Zeichen der Möglichkeiten (den Schützen) und wir nähern uns dem **Sonne-Jupiter** Sextil an, welches am Folgetag gradgenau ist. Manche Menschen möchten sich auf den Weg machen zu neuen Horizonten. Expansion ist angesagt. Horoskopeigner mit wichtigen Planeten auf 21-22° der Yang-Zeichen (Feuer und Luft) haben nun sehr gute Möglichkeiten, ihre Pläne zu verwirklichen bzw. sich in den Mittelpunkt zu stellen. Trotzdem ist eine grundlegend gute Planung nun wichtig, denn von allein läuft nicht alles glatt aufgrund leichter Saturn-Aspekte. Am 16. können wir unsere Aktivitäten zielgerichtet einsetzen, damit langfristige Ziele erreicht werden. Man sollte jetzt nicht ganz so locker vorgehen, auch wenn die Schütze-Symbolik uns womöglich dazu verleiten könnte, denn aktuell ist Bodenständigeit und Klarheit vonnöten.
Bis zum 18. fällt es einigen Zeitgenossen leichter, besondere Menschen kennen zu lernen und ihre Finanzen aufzubessern (Venus Quintil). Anschließend könnte die Stimmung etwas kippen, denn im Zwischenmenschlichen ergeben sich einige Herausforderungen. Teilweise zeigt man sich unbeugsam - es sind aber gleichzeitig Möglichkeiten vorhanden, allzu harte Zwänge zu umgehen bzw. sich auf Vergebung zu besinnen (Venus-Pluto und -Neptun bis zum 21.). Manche Partner fühlen sich geghostet – Treffen klappen nicht.
Zur Mitte der vorletzten Oktoberwoche ist es wichtig, auf eine ethisch ansprechende Selbstdarstellung zu achten. Ansonsten könnte man einem Shitstorm ausgesetzt sein. Die Mitmenschen zeigen sich wachsam, ob man auch das wirklich lebt, wovon man spricht, also was beispielsweise manch ein Politiker gleichzeitig vom Volk verlangt, das er selbst tut.

Am 22./23.10 läuft der Mond durchs Zeichen der Fische. Der Fokus liegt in diesen Tagen auf Befreiung von alten Zwängen sowie auf Mitgefühl und Toleranz. In manchen Ländern gibt es erneut Proteste auf den Straßen gegen die Politik. Mit der **Konjunktion der Sonne mit Venus** können wir uns wieder daran erinnern, wie wichtig es ist, mit Herzlichkeit aufeinander zu zu gehen, gemeinschaftlich zu denken und zu handeln und allzu schnelle Vor-Verurteilungen wegzulassen. Oft ist es auch notwendig, aktiv Kontakte zu knüpfen und alte Verletzungen zu überwinden. Damit meine ich auch Ablehnungen, die beispielsweise durch Erfahrungen in der Kindheit zu Blockaden führten und insbesondere jetzt, während der Rückläufigkeitsphase der Venus, öfter ins Bewusstsein drängen und gelöst werden wollen.

Die **Sommerzeit endet** am 25., weshalb die Uhren wieder um eine Stunde zurückgestellt werden. Gleichzeitig beginnt Merkur seine Rückläufigkeit (bis zum 13.11.). Somit sollte man bewusst kommunizieren und auf potenziell missverständliche Aussagen achten. Bei schriftlichen (oder mündlichen) Arbeiten kann es sonst passieren, dass man nochmal «über die Bücher» muss bzw. etwas zu revidieren wäre.



Am frühen Morgen des 26.10. ist **Vollmond** im Zeichen Stier, im gradgenauen Quadrat zum Pluto! Gleichzeitig befindet sich Chiron auf Ende Widder in Konjunktion zum Mond und die Venus natürlich weiterhin bei der Sonne, welche ein Quincunx zum Neptun bildet. Somit stehen wieder Machtfragen im Mittelpunkt. In welchen Bereichen wird demokratisch nach dem Willen des Volkes gehandelt, und inwiefern agiert die Politik tendenziell zu sehr nach dem Gusto der großen Konzerne? Mit der Venus schließen sich die Menschen mehr zusammen und zeigen sich nicht mehr bereit, durch unfaire Erhöhung der Preise massive Einschränkungen hinzunehmen. Mit Pluto im Wassermann sowie Neptun in Widder werden die Energien der Freiheit gestärkt und die Kraft des Mitgefühls ebenfalls. Obendrein zeigt das Neptun-Pluto Sextil einen Ausgleich zwischen der Fixierung auf althergebrachte Ideale und dem verstärkten Wunsch nach Liebe und Toleranz an.

Mit dem Neptun ergibt sich **in der letzten Oktoberwoche** überwiegend die Tendenz zum Abwarten. Man kann jetzt nicht so viel durch Aktionen bewirken, wie es manche Menschen gerne hätten. Gleichzeitig ist der Wunsch nach individuellem Selbstausdruck erhöht, z.B. durch das Sonne-Uranus Quicunx.

Am 30.10. ist es notwendig, auf gewählte Worte zu achten und nicht zu hitzköpfig zu (re)agieren mit **Merkur-Mars**. Es kann leicht passieren, dass man etwas sagt, das andere einem übel nehmen.
Ruhe und Meditation sind begünstigt am Monatswechsel-Wochenende vom 31.10. und Allerheiligen. Es ist wichtig, auch einmal die Batterien wieder aufzuladen durch schöne Waldspaziergänge oder Innenschau, damit man sich mit der Seele verbinden kann, um weise, gute Entscheidungen für die nächste Zeit zu treffen bzw. Fehlentwicklungen zu vermeiden, die einen in Richtung Krankheit führen könnten, weil man im Stress des Alltags die inneren Signale des Körpers übersehen hat.

Insgesamt *zeigen sich in diesem Monat also gewisse Auseinandersetzungen zwischen Politik und Volk sowie manche Machtspiele, um Einschränkungen durchzuziehen. Somit sollten wir auch immer auf einen Ausgleich achten, um uns persönlich in der Balance zu*

halten durch Meditation und Austausch mit Gleichgesinnten, um auf positive Dinge zu fokussieren und mit uns selbst im Einklang zu bleiben.

Wie geht es weiter im November? Mit Jupiter Konjunktion abst. Mondknoten und Mars werden durch feurige Energien alte Themen nochmals hochkochen, damit wir sie durch Bearbeitung endgültig ad acta legen können.

Ihnen einen schönen Oktober!

© 2026 Jens-Ulrich Hauck www.neptun-jupiter.de
www.neptunjupiber.com